ANMELDUNG

Für eine bessere Planung der Veranstaltung bitten wir Sie um eine verbindliche Anmeldung bis zum **14. März 2026**.

Vor Ort ist eine Verpflegungspauschale von 20 EUR zu entrichten.

KONTAKT

Sächsisches Landeskuratorium Ländlicher Raum e. V.

Büro Kohren-Sahlis
Pestalozzistraße 3
04654 Frohburg OT Kohren-Sahlis

Tel.: 034344 / 64810
E-Mail: heimatforschung@slk-miltitz.de

www.slk-miltitz.de

Online-Anmeldung:
https://eveeno.com/206636513

Mit Ihrer Anmeldung willigen Sie in die Datenschutzerklärung des Sächsischen Landeskuratoriums Ländlicher Raum e. V. ein. Die vollständigen Angaben dazu finden Sie unter https://www.slk-miltitz.de/datenschutz.html

VERANSTALTER

VERANSTALTUNGSORT

Evangelisches Bildungs- und Gästehaus
Heimvolkshochschule Kohren-Sahlis
Pestalozzistraße 3
04654 Frohburg OT Kohren-Sahlis
Der Veranstaltungsort ist barrierefrei.

PARKPLATZ hinter der Heimvolkshochschule, Marktplatz sowie Montottoneplatz
(kostenflichtig)

KOOPERATIONSPARTNER

Evangelisches Bildungs- und Gästehaus Heimvolkshochschule Kohren-Sahlis

Verein für Sächsische Landesgeschichte e. V.

Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde

Sächsische Landesbibliothek - Staats- und Universitätsbibliothek Dresden

GEFÖRDERT DURCH

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts.

HEIMAT GESCHICHTE SICHTBAR MACHEN

Präsentieren, Publizieren, Veranschaulichen

10. Fachtag
für Ortschronisten und Heimatforscher

Sonnabend
21. März 2026

Unter dem Motto „Heimatgeschichte sichtbar machen – Präsentieren, Publizieren, Vermitteln" bringt der inzwischen 10. Fachtag engagierte Heimatforschende und Ortschronistinnen und Ortschronisten zusammen, die ihre Arbeit zeitgemäß und wirkungsvoll weitergeben möchten. In praxisnahen Werkstätten geht es darum, lokale Geschichte anschaulich zu präsentieren, in neuen Formaten zu veröffentlichen und unterschiedliche Zielgruppen zu erreichen. Die Tagung bietet Inspiration, konkrete Werkzeuge und Raum für Austausch, um Heimatgeschichte nachhaltig sichtbar zu machen.

PROGRAMM

9:30	Ankommen
10:00	Begrüßung, *Dr. Dirk Martin Mütze, Direktor der Heimvolkshochschule*
10:15	Impulsreferat: Von der Idee zur Präsentation - Forschungsergebnisse sichtbar machen *Dr. Klaus-Jürgen Kamprad, Verleger*
11:00	**WERKSTÄTTEN 1-3** *(finden parallel statt und werden 14:30 Uhr wiederholt)*
12:30	Mittagessen
13:30	Kleiner Stadtrundgang Kohren-Sahlis und Vorstellung des Projektes "Zeitreise in Kohren-Sahlis", *Peter Ruf, Geschichtsverein Kohren-Sahlis e. V.*
14:30	**WERKSTÄTTEN 1-3**
16:00	Gespräche und Austausch bei Kaffee & Kuchen
16:30	Ausklang

WERKSTATT 1

VOM FORSCHUNGSERGEBNIS ZUR (BUCH)IDEE – SPANNENDE, KLARE UND GUT LESBARE TEXTE AUS HISTORISCHEN BEFUNDEN

In dieser Werkstatt erfahren Teilnehmende praxisnah, wie aus historischen Befunden eine klare Erzählung entsteht, welche Struktur und Stilmittel eine verständliche Vermittlung ermöglichen und wie Texte, Abbildungen und Quellen zu einem ansprechenden Leseerlebnis zusammengeführt werden. Sie erhalten konkrete Schritte von der Recherche bis zur Gestaltung und erhalten Tipps zu Lesbarkeit, Layout und publizistischen Optionen.

Referent: PD Dr. habil. Michael Wetzel, Universitätsarchiv Dresden

WERKSTATT 2

MEHR ALS VITRINEN – ZEIGEN, WAS BLEIBT: HEIMATGESCHICHTE IN KLEINE AUSSTELLUNGEN KONZIPIEREN, ERZÄHLEN, BEGEISTERN

Die Werkstatt zeigt, wie aus lokalen Geschichten, Erinnerungsstücken und Dokumenten kleine, aussagekräftige Ausstellungen entstehen können. Im Mittelpunkt stehen Fragen der Konzeption, der erzählerischen Dramaturgie und der wirkungsvollen Inszenierung von Objekten. Gemeinsam wird erarbeitet, wie Heimatgeschichte mit einfachen Mitteln in Ausstellungen gestaltet werden kann, die informieren, berühren und zum Entdecken einladen.

Referentin: Jana Kämpfe, Volkskundliche Beratungs- und Dokumentationsstelle für Thüringen

WERKSTATT 3

WIE HEIMAT- UND ORTSGESCHICHTE IM PODCAST LEBENDIG WIRD – TECHNIK, KONZEPT UND UMSETZUNG

Die Werkstatt zeigt, wie Heimat- und Ortsgeschichte mithilfe des Mediums Podcast spannend und zeitgemäß vermittelt werden kann. Die Teilnehmenden erhalten eine praxisnahe Einführung in technische Grundlagen, inhaltliche Konzeption und konkrete Umsetzungsschritte. Ziel ist es, eigene historische Themen hörbar zu machen und neue Zielgruppen für lokale Geschichte zu begeistern.

Referent: Jens Trocha, freier Journalist